

**Gesucht** wird zum sofortigen Antritt ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen Gerberstraße Nr. 42.

**Gesucht** wird zum 1. Januar ein Dienstmädchen zu häuslicher Arbeit Nicolaistraße Nr. 48, 2. Etage.

**Gesucht** wird noch zum 1. Januar ein ordentliches Dienstmädchen. Zu erfragen Katharinenstraße Nr. 19 im Wurstladen.

Vom Neujahr 1854 werden zwei nicht zu junge Mädchen, das eine für die Küche, das andere für die Kinder zu miethen gesucht, und haben sich solche Frankfurter Straße Nr. 51/52, 1 Treppe hoch zu melden.

Eine perfecte Köchin wird gesucht und sind Adressen unter M. M. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Ein Mädchen, welches gute Zeugnisse hat, findet sofort einen guten Dienst Erdmannstr. 2 im Seitengebäude parterre rechts.

Eine zuverlässige reinliche Aufwartung wird gesucht Bosenstraße Nr. 23 parterre, Eingang neben Nr. 7.

Ein mit guten Attesten versehenes Scheuermädchen wird gesucht kleine Fleischergasse Nr. 27.

### Gesuch.

Ein junger Mann von 16 Jahren, der die nöthigen Vorkenntnisse für den Handelsstand besitzt und sich keiner Arbeit scheut, wünscht als Lehrling in einem hiesigen oder auswärtigen Geschäft einzutreten. Reflectirende Herren Chefs wollen gütigst ihre Briefe franco unter der Adresse L. poste restante Leipzig niederlegen; auch bittet man, den Ort anzuzeigen, wo man sich melden darf.

Ein junger Mann, welcher längere Zeit an einem Gericht als Copist angestellt war, sucht, da er die genügendsten Zeugnisse beibringen kann, in derselben oder auch in anderen Branchen unter bescheidenen Ansprüchen ein baldiges Unterkommen.

Adressen bittet man gefälligst unter der Chiffre A. Z. Poststraße Nr. 12 beim Hausmann niederzulegen.

Ein gewandter, gut empfohlener Kellner, welcher Fertigkeit in allen Hinsichten seines Geschäfts hat, wie auch Kenntniß der franz. Sprache besitzt, auch auf Verlangen Caution stellen kann, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle für die Messe oder länger.

Näheres in der Restauration von Geißler, große Windmühlensstraße Nr. 7.

### Gesuch.

Ein gebildetes Mädchen, nicht von hier, mit gutem Zeugniß versehen, in allen weiblichen Arbeiten, im Feistren, Waschen, Platten wohlverfahren, wünscht einen Platz, hier oder auswärts, als Jungfer oder Stubenmädchen, und würde gern die Pflege kleiner Kinder mit übernehmen oder sich einiger häuslichen Arbeit unterziehen und zum 1. Januar oder auch später antreten.

Hierauf gütigst reflectirende Herrschaften belieben ihre Adressen schriftlich oder mündlich zu senden Grenzgasse Nr. 72 parterre rechts.

**Gesuch.** Ein Mädchen von gesetzten Jahren, welches im Kochen erfahren ist und sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht, sucht bis zum 1. oder 15. Jan. einen Dienst. Geehrte Herrschaften werden gebeten, Adr. niederzulegen Univ.-Str.-Ecke am Morisdamm b. Herrn Schaaß.

Ein solides Mädchen von auswärts, welches die feinere Kochkunst versteht, sucht wieder sofort eine Stelle als Wirthschafterin. Hoher Gehalt wird nicht beansprucht, nur humane Behandlung. Universitätsstraße Nr. 10, im Hofe rechts 3 Treppen.

Ein Mädchen von 20 Jahren, welches im Nähen und Stricken erfahren ist, sucht sogleich oder zum Ersten einen Dienst. Zu erfragen Ritterstraße Nr. 41 im Hofe rechts 2 Treppen.

Ein Mädchen, nicht von hier, von ihrer Herrschaft gut empfohlen, sucht zum 1. Januar einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Näheres Erdmannstraße Nr. 2 parterre links.

Ein junges Mädchen von guter Erziehung, nicht von hier, im Nähen und Platten geübt, sucht zum sofortigen Antritt ein Unterkommen in einer anständigen Familie oder bei einer einzelnen Dame als Jungemagd.

Adressen bittet man unter C. H. poste restante niederzulegen.

Vom 1. oder 15. Januar 1854 an sucht ein Dienstmädchen ein anderweitiges Unterkommen und wird als brav, willig und arbeitsam bestens empfohlen.

Kreuzstraße Nr. 1, 1 Treppe rechts.

### Gesuch.

Ein gebildetes Mädchen von anständiger Familie, 26 Jahre alt, sucht Condition als Wirthschafterin, Verkäuferin oder als Beistand der Hausfrau und könnte zu jeder beliebigen Zeit antreten. Weitere Auskunft zu geben ist F. B. Eulig, Grimma'sche Straße Nr. 15, gern bereit.

## Logis-Gesuch!

Zur nächsten Oster- und folgende Messen wird auf dem Brühl, oder in der Nicolai-, Halle'schen, Ritter-, Gainsstraße oder gr. Fleischergasse ein geräumiges Logis von zwei nebeneinanderstehenden großen Zimmern nebst Schlafkammer, eine oder auch zwei Treppen hoch vorn heraus oder in einem hellen Hofe, gesucht, und kann auf Verlangen auf längere Zeit Contract gemacht werden.

Meldungen sind bis Neujahr abzugeben Brühl Nr. 78, im Schweinschen Kaffeehause 2 Treppen hoch, bei Herrn Posamentier Siegler.

**Logisgesuch.** Nicht zu entfernt von der 2. Bürger Schule wird von Ostern ab ein Logis von 70 bis 90 Thlr. für ein paar pünctlich zahlende Leute gesucht. Adressen bittet man bei Wilh. Krobisch, Barfußgäßchen Nr. 2 abzugeben.

**Mietbgesuch.** Für nächste Oster- und folgende Messen wird in der Reichstraße oder dem Böttchergäßchen ein Gewölbe zu miethen gesucht. Adressen werden unter E. I. von der Expedition dieses Blattes entgegen genommen.

### Local = Gesuch.

Ein Gewölbe oder erste Etage in guter Meßlage wird zu miethen gesucht. Adressen gelangen unter R. L. # 31. durch die Expedition dieses Blattes an den Suchenden.

### Zu miethen gesucht

wird für Ostern oder Johannis 1854 eine in der innern Stadt gelegene Wohnung von 7 bis 8 Stuben nebst Zubehör, nicht über 3 Treppen hoch. Adressen mit Angabe des Preises bittet man unter H. L. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

**Zu miethen gesucht** wird für nächstes Frühjahr ein Sommerlogis in der äußersten Vorstadt, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, für ein paar pünctlich zahlende Leute, die gern allein und ungestört wohnen wollen. Adressen bittet man unter Nummer 8 T. Y. in der Expedition dieses Blattes gefälligst niederzulegen.

### Zu miethen gesucht

wird von einem jungen Kaufmann ein freundliches möbliertes Logis, wo möglich in der Nähe der Promenade. Unter Angabe des Preises Offerten mit der Bezeichnung V. 30 in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

**Zu miethen gesucht** wird ein Logis im Preise von circa 40 Thlrn. und sogleich beziehbar. Gefällige Offerten sind unter M. J. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

**Gesucht** wird zu Ostern von sehr pünctlich zahlenden Leuten ein freundliches Logis für 50—80  $\text{fl}$ , 1—2 Treppen hoch, in der Stadt oder innern Vorstadt. Gefäll. Adressen werden Barfußgässchen No. 8 im Gewölbe angenommen.

**Gesucht** wird von pünctlich zahlenden Leuten ohne Kinder zum 1. oder 15. Januar ein Logis; es kann auch Aftermiethe sein. Adressen beliebe man abzugeben Burgstraße Nr. 8, vorn herauf 2 Treppen, Thüre links.

Ein Familienlogis wird für nächsten Sommer, von Ostern an, in Reudnis oder Gohlis oder in der Nähe der Stadt mit Gärtchen zu miethen gesucht, und bittet man Offerten bei Herrn Friedrich Brückner in der Halle'schen Straße niederzulegen.

Es wird ein kleines Logis zum 1. Januar gesucht; es kann auch Aftermiethe sein. Adressen bittet man unter J. K. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.